

---

# PROGRAMMVORSCHAU

23. bis 29. September 2019

---

# 39.

---

---

**Hörerservice**

Telefon 0221 345-1831

Telefax 0221 345-1839

[hoererservice@deutschlandradio.de](mailto:hoererservice@deutschlandradio.de)

---

---



Nachtrag zur 36./37./38. Woche

## Fr 6. Sep

**14.05 Kompressor**

*Das Popkulturmagazin*

Von der 40. Ars Electronica in Linz

Moderation: Christine Watty

**14.30 Kulturnachrichten**

**15.00 Nachrichten**

## Sa 7. Sep

**0.05 Lange Nacht**

- ☛ Alles nur Routinen!  
Geschichte(n) der Programmiersprachen in einer Langen Nacht  
Von Florian Felix Weyh  
Regie: Philippe Brühl

**1.00 Nachrichten**

## Di 10. Sep

**20.03 Konzert**

*Bebersee Festival*

Aufzeichnungen vom 26. - 28.7.2019

.....  
FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY

*Klaviertrio Nr. 1 d-Moll op. 49*

Alina Pogostkina, Violine

Claudio Bohórquez, Violoncello

Markus Groh, Klavier

REBECCA CLARKE

*Sonate für Viola und Klavier*

Andreas Willwohl, Viola

Daniel Heide, Klavier

JÖRG WIDMANN

*Etüde II für Violine solo*

Franziska Hölscher, Violine

ROBERT SCHUMANN

*Adagio und Allegro für Viola und*

*Klavier op. 70*

Gregor Sigl, Viola

Lars Vogt, Klavier

JOHANNES BRAHMS

*Sonate für Violine und*

*Klavier Nr. 1 op. 78*

Alina Pogostkina, Violine

Markus Groh, Klavier

.....  
**22.00 Nachrichten**

## So 15. Sep

**9.05 Kakadu**

*Magazin*

Moderation: Ulrike Jährling

08 00 22 54 22 54

**9.30 Sonntagsrätsel**

## Mi 18. Sep

**19.05 Zeitfragen.**

**Kultur und Geschichte**

*Magazin*

**19.30 Zeitfragen. Feature**

☛ Vertraue mir!

Von der Erotik des Hochstapels

Von Dagmar Just

**20.00 Nachrichten**

## Do 19. Sep

**13.05 Länderreport**

☛ Investieren im Land der

Bedenkenträger

Chinesen lassen den Hunsrück

boomen

Von Anke Petermann

**14.00 Nachrichten**

## So 22. Sep




**9.05 Kakadu**

*Magazin*

Moderation: Patricia Pantel

08 00 22 54 22 54

**9.30 Sonntagsrätsel**

- 0.00 Nachrichten**  
**0.05 Lakonisch Elegant. Das Magazin**  
**1.00 Nachrichten**  
**1.05 Tonart**  
*Klassik*  
 Moderation: Ulrike Klobes  
**2.00 Nachrichten**  
**3.00 Nachrichten**  
**4.00 Nachrichten**  
**5.00 Nachrichten**  
**5.05 Studio 9**  
*Kultur und Politik am Morgen*  
**5.30 Nachrichten**  
**5.50 Aus den Feuilletons**  
**6.00 Nachrichten**  
**6.20 Wort zum Tage**  
 Pfarrer Michael Becker, Kassel  
*Evangelische Kirche*  
**6.30 Nachrichten**  
**7.00 Nachrichten**  
**7.20 Politisches Feuilleton**  
**7.30 Nachrichten**  
**7.40 Interview**  
**8.00 Nachrichten**  
**8.30 Nachrichten**  
**8.50 Buchkritik**  
**9.00 Nachrichten**  
**9.05 Im Gespräch**  
**10.00 Nachrichten**  
**10.05 Lesart**  
*Das Literaturmagazin*  
**11.00 Nachrichten**  
**11.05 Tonart**  
*Das Musikmagazin am Vormittag*  
**11.30 Musiktipp**  
**11.45 Rubrik: Jazz**  
**12.00 Nachrichten**  
**12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...**  
**13.00 Nachrichten**  
**13.05 Länderreport**  
**14.00 Nachrichten**  
**14.05 Kompressor**  
*Das Popkulturmagazin*  
**14.30 Kulturnachrichten**
- 15.00 Nachrichten**  
**15.05 Tonart**  
*Das Musikmagazin am Nachmittag*  
**15.30 Musiktipp**  
**15.40 Live Session**  
**16.00 Nachrichten**  
**16.30 Kulturnachrichten**  
**17.00 Nachrichten**  
**17.05 Studio 9**  
*Kultur und Politik am Abend*  
**17.30 Kulturnachrichten**  
**18.00 Nachrichten**  
**18.30 Weltzeit**  
**19.00 Nachrichten**  
**19.05 Zeitfragen.**  
**Politik und Soziales**  
*Magazin*  
**19.30 Zeitfragen. Feature**  
 Verstorbene Täter, verjährte Taten –  
 und die Justiz bleibt vor der Tür  
 Strafverfolgung von sexualisierter  
 Gewalt katholischer Geistlicher  
 Von Gaby Mayr  
**20.00 Nachrichten**  
**20.03 In Concert**  
*44. Bardentreffen*  
 Hauptmarkt, Nürnberg  
 Aufzeichnung vom 26.7.2019  
 .....  
 Che Sudaka  
 Argentinisch-kolumbianische  
 Weltmusik aus Barcelona  
 Moderation: Holger Beythien  
 .....  
**21.00 „hartaberfair“**  
 Moderation: Frank Plasberg  
 (P) (Ü/ARD)
- 21.30 Einstand**  
 *chor.com*  
 Hannover Congress Centrum  
 Aufzeichnung vom 13.9.2019  
 Berufsbild Profichorsänger\*in  
 Ausbildungswege und Realität im Job  
 Podiumsgespräch mit Hans Rehberg,  
 Chordirektor Rundfunkchor Berlin |  
 Bernhard Schneider, Sänger im Chor  
 des Bayerischen Rundfunks | Paul  
 Weigold, Leiter des Fachbereichs  
 Gesang/Oper HMTM Hannover | Klaas  
 Stok, Chefdirigent NDR Chor  
 Moderation: Carola Malter
- 22.00 Nachrichten**  
**22.03 Kriminalhörspiel**  
 *Ost-West im Krimi-Doppelpack*  
 Vorgestellt von Clarisse Cossais  
 Gesamtlänge 56'30  
 Perro  
 Von Wolfgang Altendorf  
 Regie: Hans-Jürgen Ott  
 Mit Stefan Wigger, Hans Helmut  
 Dickow, Harald Halgardt  
 RB 1986  
 Die Schlinge  
 Von Elis Mangold  
 Regie: Detlef Kurzweg  
 Mit Gert Grasse, Walter Nicklaus  
 Funkhaus Berlin 1990  
 Ein zu allem entschlossener Mann  
 nimmt Rache für seinen überfahrenen  
 Hund, und ein Ex-Polizist sucht im  
 mittleren Westen nach dem Mörder  
 eines Popstars.
- 23.00 Nachrichten**  
**23.05 Fazit**  
*Kultur vom Tage*  
**u.a. mit Kulturnachrichten**

**0.00 Nachrichten****0.05 Neue Musik**

Denken, das hört  
Der Komponist Gerhard Stäbler  
Von Florian Neuner

Komponieren begreift Gerhard Stäbler  
als Metapher für beständige Veränderung,  
er möchte damit zur Verfeinerung  
der Wahrnehmung beitragen.

**1.00 Nachrichten****1.05 Tonart**

Jazz  
Moderation: Manuela Krause

**2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

*Kultur und Politik am Morgen*

**5.30 Nachrichten****5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Pfarrer Michael Becker, Kassel  
*Evangelische Kirche*

**6.30 Nachrichten****7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

*Das Literaturmagazin*

**11.00 Nachrichten****11.05 Tonart**

*Das Musikmagazin am Vormittag*

**11.30 Musiktipp****11.40 Chor der Woche****11.45 Rubrik: Klassik****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

*Das Popkulturmagazin*

**14.30 Kulturnachrichten****15.00 Nachrichten****15.05 Tonart**

*Das Musikmagazin am Nachmittag*

**15.30 Musiktipp****15.40 Live Session****16.00 Nachrichten****16.30 Kulturnachrichten****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

*Kultur und Politik am Abend*

**17.30 Kulturnachrichten****18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.****Wirtschaft und Umwelt**

*Magazin*

**19.30 Zeitfragen. Feature**☛ **Eine Stadt für alle?**

Wie werden wir in Zukunft leben  
Von Pia Rauschenberger

Der Soziologe Richard Sennett möchte  
Städte als offene Systeme denken. Er  
sagt: Schöner werden Städte dadurch  
nicht. Aber menschlicher – vielleicht.

**20.00 Nachrichten****20.03 Konzert**☛ **Musikfest Berlin**

Kammermusiksaal der  
Berliner Philharmonie  
Aufzeichnung vom 22.9.2019

.....  
IPPNW-Benefizkonzert

(IPPNW – Internationale Ärzte für die  
Verhütung des Atomkriegs)

CLAUDIO MONTEVERDI

*„Pur ti miro, pur ti godo“, Duett aus der  
Oper „L'incoronazione di Poppea“*

GEORG PHILIPP TELEMANN

*Triosonate c-Moll TWV 42:c5*

JOHANN SEBASTIAN BACH

*Triosonate Es-Dur BWV 525*

ORLANDO GIBBONS

*Fantasia of Three Parts*

JOHANN SEBASTIAN BACH

*Goldberg-Variationen BWV 988*

ANTONIO VIVALDI

*Triosonate d-Moll RV 63 („La Follia“)*

WuWei Trio:

Wu Wei, Sheng

Martin Stegner, Viola

Matthew McDonald, Kontrabass

**22.00 Nachrichten****22.03 Feature**☛ **Interview mit einem Löwen**

Von Rainer Schildberger

Regie: Giuseppe Maio

Mit Hagen Oechel, Daniel Nerlich,

Henning Hartmann und Carolin Haupt

Ton: Kai Schliekelmann

NDR 2018/54'26

„Clowns, Akrobaten und vor allem

Tiere, das ist Zirkus“, sagt Zirkusdirek-

tor Sascha Melnjak. Doch um die

Haltung der Tiere ist ein Kampf mit

Aktivisten entbrannt.

**23.00 Nachrichten****23.05 Fazit**

*Kultur vom Tage*

**u.a. mit Kulturnachrichten**

**0.00 Nachrichten****0.05 Chormusik**
 *chor.com*

Hannover Congress Centrum  
Aufzeichnung vom 13.9.2019

Chormangement – ein Berufsbild im Wandel?

Podiumsgespräch mit Nina Ruckhaber, Deutsche Chorjugend, ehemals Managerin Jazzchor Freiburg | Wolfram Kössler, Chor- und Konzertmanagement Knabenchor Hannover | Moritz Puschke, Künstlerischer Leiter chor.com

Moderation: Ruth Jarre

**0.55 Chor der Woche****1.00 Nachrichten****1.05 Tonart**

*Americana*

Moderation: Jutta Petermann

**2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

*Kultur und Politik am Morgen*

**5.30 Nachrichten****5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Pfarrer Michael Becker, Kassel

*Evangelische Kirche*

**6.30 Nachrichten****7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

*Das Literaturmagazin*

**11.00 Nachrichten****11.05 Tonart**

*Das Musikmagazin am Vormittag*

**11.30 Musiktipp****11.45 Rubrik: Folk****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

*Das Popkulturmagazin*

**14.30 Kulturnachrichten****15.00 Nachrichten****15.05 Tonart**

*Das Musikmagazin am Nachmittag*

**15.30 Musiktipp****15.40 Live Session****16.00 Nachrichten****16.30 Kulturnachrichten****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

*Kultur und Politik am Abend*

**17.30 Kulturnachrichten****18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.**

**Kultur und Geschichte**

*Magazin*

**19.30 Zeitfragen. Feature**

Der andere Willy

Kreuzbergs Bezirksbürgermeister

Kressmann

Von Jan Draeger und Michael Link

Willy Kressmann war ein kühner Vor-  
denker der neuen Ostpolitik. Aber er  
blieb ein Westberliner Provinzpolitiker,  
während Willy Brandt 1969 Bundes-  
kanzler wurde. Warum?

**20.00 Nachrichten****20.03 Konzert**

*chor.com*

Neustädter Hof- und Stadtkirche

Aufzeichnung vom 13.9.2019

.....

ORAZIO BENEVOLI

*Kyrie, Sanctus und Agnus Dei aus Missa  
,In diluvio aquarum multarum'*

MAURICE RAVEL

*,Soupir'*

*(Bearbeitung von Clytus Gottwald)*

OLIVIER MESSIAEN

*,Cinq rechants'*

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY

*,Hora est'*

RICHARD WAGNER

*,Im Treibhaus' und ,Träume' aus*

*Drei Gesänge zu ,Tristan und Isolde'*

*(Bearbeitung von Clytus Gottwald)*

GUSTAV MAHLER

*Urlicht aus ,Des Knaben Wunderhorn'*

*(Bearbeitung von Clytus Gottwald)*

Vokalsolistinnen und -solisten des

Kammerchors Stuttgart

Sonntaud Engels-Benz, Orgel

Leitung: Frieder Bernius

.....

**21.30 Alte Musik**


Kollegen und Rivalen

Heinrich Ignaz Franz Biber und

Georg Muffat als Musiker des

Salzburger Fürsterzbischofs

Von Bernd Heyder

**22.00 Nachrichten****22.03 Hörspiel**


Zeugnis ablegen (4/6)

Die Tagebücher des Victor Klemperer

Vierter Teil: Die Jahre 1939 und 1940

Von Victor Klemperer

Bearbeitung: Klaus Schlesinger

Regie: Peter Groeger

Mit Udo Samel

Ton: Peter Kainz

DLR Berlin/ORB 1996/54'

(Teil 5 am 2.10.2019)

„Vom amerikanischen Generalkonsulat

in Berlin erhalten wir die ‚Vormerknun-

mern der Warteliste': 56429 und 30.“

Der späte Auswanderungsversuch

misslingt.

.....

**22.45 maischberger**

Moderation: Sandra Maischberger



(Ü/ARD)

.....

**23.00 Nachrichten****23.05 Fazit**

*Kultur vom Tage*

**u.a. mit Kulturnachrichten**

- 0.00 Nachrichten**
- 0.05 Neue Musik**  
 CORNELIUS SCHWEHR  
*„schlafen, träumen, singen“ für fünf Stimmen nach Versen von Joseph von Eichendorff*  
*„ohne Ufer, eine Einladung“ für acht Stimmen und Akkordeon*  
*„dort, draußen“, Sprachmusik*  
 Cornelius Schwehr, Stimme  
 Schola Heidelberg  
 Leitung: Walter Nußbaum
- 1.00 Nachrichten**
- 1.05 Tonart**  
 Rock  
 Moderation: Thorsten Bednarz
- 2.00 Nachrichten**
- 3.00 Nachrichten**
- 4.00 Nachrichten**
- 5.00 Nachrichten**
- 5.05 Studio 9**  
*Kultur und Politik am Morgen*
- 5.30 Nachrichten**
- 5.50 Aus den Feuilletons**
- 6.00 Nachrichten**
- 6.20 Wort zum Tage**  
 Pfarrer Michael Becker, Kassel  
*Evangelische Kirche*
- 6.30 Nachrichten**
- 7.00 Nachrichten**
- 7.20 Politisches Feuilleton**
- 7.30 Nachrichten**
- 7.40 Interview**
- 8.00 Nachrichten**
- 8.30 Nachrichten**
- 8.50 Buchkritik**
- 9.00 Nachrichten**
- 9.05 Im Gespräch**
- 10.00 Nachrichten**
- 10.05 Lesart**  
*Das Literaturmagazin*
- 11.00 Nachrichten**
- 11.05 Tonart**  
*Das Musikmagazin am Vormittag*
- 11.30 Musiktipp**
- 11.45 Rubrik: Weltmusik**
- 12.00 Nachrichten**
- 12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.00 Nachrichten**
- 13.05 Länderreport**
- 14.00 Nachrichten**
- 14.05 Kompressor**  
*Das Popkulturmagazin*
- 14.30 Kulturnachrichten**
- 15.00 Nachrichten**
- 15.05 Tonart**  
*Das Musikmagazin am Nachmittag*
- 15.30 Musiktipp**
- 15.40 Live Session**
- 16.00 Nachrichten**
- 16.30 Kulturnachrichten**
- 17.00 Nachrichten**
- 17.05 Studio 9**  
*Kultur und Politik am Abend*
- 17.30 Kulturnachrichten**
- 18.00 Nachrichten**
- 18.30 Weltzeit**
- 19.00 Nachrichten**
- 19.05 Zeitfragen. Forschung und Gesellschaft**  
*Magazin*
- 19.30 Zeitfragen. Feature**
- 20.00 Nachrichten**
- 20.03 Konzert**  
*Musikfest Berlin*  
 Kammermusiksaal der Berliner Philharmonie  
 Aufzeichnung vom 8.9.2019  
 .....  
 HELMUT LACHENMANN  
*„Berliner Kirschblüten“ für Klavier*  
*„Marche fatale“ für Klavier*  
 TOSHIO HOSOKAWA  
*„Birds Fragments III“ für Shô und Flöte*  
*„Birds Fragments II“ für Shô mit Percussion*  
 PETER EÖTVÖS  
*„Secret Kiss“ für Erzählerin und Ensemble*  
*„Sonata per sei“ für zwei Klaviere, Sample-Keyboard und drei Schlagzeuger*  
 Ryoko Aoki, Nô-Darstellerin  
 Mayumi Miyata, Shô  
 Ulrich Löffler, Klavier  
 Helen Bledsoe, Flöte  
 Dirk Rothbrust, Schlagzeug  
 Ensemble Musikfabrik  
 Leitung: Peter Eötvös  
 .....
- 22.00 Nachrichten**
- 22.03 Freispiel**  
*Kurzstrecke 90*  
 Feature, Hörspiel, Klangkunst  
 Zusammenstellung: Barbara Gerland, Ingo Kottkamp und Marcus Gammel  
 Autorinnen und Autoren/  
 Dlf Kultur 2019/56‘30  
*(Ursendung)*  
 Wake up – eat – sleep  
 Von Julia Gabel und Dinah Rothenberg  
 Weg, geh  
 Von Magdalena Kotzurek  
 Späte deutsche Einheit  
 Von Sebastian Hocke  
 Todo suena como los pájaros  
 Von Julia Nanda Bejarano López  
 Neues aus der ‚Wurfsendung‘ mit Julia Tieke  
 Preisgekrönte und andere Hörstücke im Kurzformat. Unter anderem mit einer verschollenen Radsportgruppe, die pünktlich zur Wende wieder auftaucht.
- 
- 22.15 maybrit illner**  
*Die politische Talkshow*  
*Live aus Berlin*  
 ((P)) (Ü/ZDF)
- 
- 23.00 Nachrichten**
- 23.05 Fazit**  
*Kultur vom Tage*  
**u.a. mit Kulturnachrichten**

**0.00 Nachrichten****0.05 Klangkunst****☛ Stadt (Land Fluss)**

Von Daniel Kötter und Hannes Seidl  
 Elektromagnetische Klänge:  
 Christina Kubisch  
 Musik: Sebastian Berweck,  
 Martin Lorenz, Andrea Neumann  
 Performance: Niklas Herzberg,  
 Désirée Sophie Meul, Rune Jürgensen  
 Autorenproduktion 2017–2019/ca. 50'  
*(Ursendung)*

Wie klingt die Stadt, wie könnte sie klingen? Wer hat das Recht, den Stadt- raum zu gestalten, seine Grenzen zu definieren? Das Künstler-Duo beschäftigt sich mit verschiedenen Dichte- graden von Räumen und Netzwerken.

**1.00 Nachrichten****1.05 Tonart***Weltmusik*

Moderation: Wolfgang Meyering

**2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

*Kultur und Politik am Morgen*

**5.30 Nachrichten****5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Pfarrer Michael Becker, Kassel  
*Evangelische Kirche*

**6.30 Nachrichten****7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Alltag anders**

Von Matthias Baxmann und  
 Matthias Eckoldt

**7.50 Interview****8.00 Nachrichten****8.20 Neue Krimis****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

*Das Literaturmagazin*

**11.00 Nachrichten****11.05 Tonart**

*Das Musikmagazin am Vormittag*

**11.30 Musiktipp****11.45 Unsere roc-Ensembles****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

*Das Popkulturmagazin*

**14.30 Kulturnachrichten****15.00 Nachrichten****15.05 Tonart**

*Das Musikmagazin am Nachmittag*

**15.30 Musiktipp****15.40 Live Session****16.00 Nachrichten****16.30 Kulturnachrichten****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

*Kultur und Politik am Abend*

**17.30 Kulturnachrichten****18.00 Nachrichten****18.05 Wortwechsel****19.00 Nachrichten****19.05 Aus der jüdischen Welt mit ‚Shabbat‘****19.30 Zeitfragen. Literatur**

**☛** „Es ist nicht meine Art, Menschen zu beurteilen“

Ein Porträt der US-amerikanischen

Autorin Rachel Kushner

Von Michael Hillebrecht

**20.00 Nachrichten****20.03 Konzert**

**☛** *Usedomer Musikfest*

Kraftwerk des Museums Peenemünde  
 Aufzeichnung vom 21.9.2019

.....

JOHANN SEBASTIAN BACH

*Chaconne (für Orchester bearbeitet von Arman Tigranyan)*

PHILIP GLASS

*Klavierkonzert Nr. 3*

STEVE REICH

*Music for Ensemble and Orchestra*

GEORG FRIEDRICH HÄNDEL/

KRISTJAN JÄRVI

*‚Too hot to Handel‘, Concerti grossi*

*Suite (eingearbeitet von Kristjan Järvi)*

Simone Dinnerstein, Klavier

Baltic Sea Philharmonic

Leitung: Kristjan Järvi

.....

**22.00 Nachrichten****22.03 Musikfeuilleton**

Danke, Bach!

Zu Besuch bei dem niederländischen

Cembalisten, Organisten und

Dirigenten Ton Koopman

Von Michael Arntz

**23.00 Nachrichten****23.05 Fazit**

*Kultur vom Tage*

**u.a. mit Kulturnachrichten**



**0.00 Nachrichten****0.00 phoenix persönlich**

☞ (Ü/Phoenix)

**0.05 Lange Nacht**

☞ Freiheit – ein Drahtseilakt

Eine Lange Nacht über Frauen in der Manege

Von Anne Ipsen und Daniela Herzberg

Regie: Daniela Herzberg

**1.00 Nachrichten**

**2.00 Nachrichten**

**3.00 Nachrichten****3.05 Tonart**

Filmmusik

Moderation: Vincent Neumann

**4.00 Nachrichten**

**5.00 Nachrichten****5.05 Aus den Archiven**

Es geschah in Berlin (485/486)

Schwindel mit Bücher-Nachnahme-Sendungen

Betrug mit Formularen für

Einrichtungsdarlehen

Von Werner Brink/RIAS Berlin 1971

Vorgestellt von Michael Groth

Die Serie ‚Es geschah in Berlin‘ griff wahre Fälle aus den Protokollen der Westberliner Polizei auf.

**6.00 Nachrichten****6.05 Studio 9**

*Kultur und Politik am Morgen*

**6.20 Wort zum Tage**

Pfarrer Michael Becker, Kassel

*Evangelische Kirche*

**6.30 Nachrichten**

**6.40 Aus den Feuilletons**

**7.00 Nachrichten**

**7.30 Nachrichten**

**7.40 Interview**

**8.00 Nachrichten**

**8.30 Nachrichten**

**8.50 Buchkritik**

**9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch**

*Live mit Hörern*

008 00 22 54 22 54

gespraech@

deutschlandfunkkultur.de

**10.00 Nachrichten**

**11.00 Nachrichten****11.05 Lesart**

*Das politische Buch*

**12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Breitband**

*Medien und digitale Kultur*

**14.00 Nachrichten****14.05 Rang 1**

*Das Theatermagazin*

**14.30 Vollbild**

*Das Filmmagazin*

**15.00 Nachrichten**

**16.00 Nachrichten****16.05 Echtzeit**

*Das Magazin für Lebensart*

**17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9 kompakt**

*Themen des Tages*

**17.30 Tacheles****18.00 Nachrichten****18.05 Feature**

☞ *Wirklichkeit im Radio*

Springtime it brings on the shearing

Von Kaye Mortley

Regie: die Autorin

Mit Christa Lorenz, Johanna Elbauer,

Antje Primel, Klaus-Peter Grap, Heinz

Rabe, Otto Sander

Ton: Günter Genz

SFB/ABC 1987/54'30

Geräusche, Lieder, Beschreibungen beschwören ein Kindheitsbild der Autorin herauf: das der Schafscherer in Australien, einer verschworenen Männergesellschaft. Viele von ihnen stammen von englischen Strafgefangenen ab.

**19.00 Nachrichten****19.05 Oper**

☞ *Festival Chopin und sein Europa*

Witold Lutosławski Konzertstudio von

Polskie Radio, Warschau

Aufzeichnung vom 25.8.2019

.....

STANISŁAW MONIUSZKO

‚Straszny Dwór‘ (‚Das Gespenster-

schloss‘), *Oper in vier Akten*

*Libretto: Jan Chęciński*

Hanna – Edyta Piasecka, Sopran

Jadwiga – Monika Ledzion-Porczyńska,

Mezzosopran

Stefan – Arnold Rutkowski, Tenor

Zbigniew – Mariusz Godlewski, Bariton

Cześćnikowa – Małgorzata Walewska,

Mezzosopran

Miecznik – Tomasz Konieczny,

Bassbariton

Skołuba – Rafał Siwek, Bass

Damaz – Karol Kozłowski, Tenor

Maciej – Marcin Bronikowski, Bariton

Marta – Joanna Krasuska-Motulewicz,

Mezzosopran

Grześ – Paweł Cichoński, Tenor

Stara niewiasta – Oksana

Gołambowska, Alt

Chor der Podlachischen Oper und

Philharmonie

Orchester des XVIII. Jahrhunderts

Leitung: Grzegorz Nowak

.....

**22.00 Die besondere Aufnahme**

CLAUDE DEBUSSY

‚Nocturnes‘, *Symphonisches*

*Triptychon für Orchester mit*

*Frauenchor*

MAURICE DURUFLÉ

*Requiem für Soli, Chor, Orchester*

*und Orgel op. 9*

Magdalena Kozená, Mezzosopran

Deutsches Symphonie-Orchester

Berlin

Rundfunkchor Berlin

Leitung: Robin Ticciati

Dlf Kultur/Linn Records 2019

**23.00 Nachrichten****23.05 Fazit**

*Kultur vom Tage*





- 0.00 Nachrichten**  
**0.05 Stunde 1 Labor**  
**1.00 Nachrichten**  
**1.05 Diskurs**  
**2.05 Tonart**  
*Chansons und Balladen*  
Moderation: Jutta Petermann  
**2.00 Nachrichten**  
**3.00 Nachrichten**
- 4.00 Nachrichten**  
**4.05 Tonart**  
*Clubloung*  
Moderation: Christoph Reimann  
**5.00 Nachrichten**  
**6.00 Nachrichten**
- 6.55 Wort zum Tage**  
Zum jüdischen Fest Rosch Haschana spricht Rabbiner Joel Berger
- 7.00 Nachrichten**  
**7.05 Feiertag**  
Maler der christlichen Botschaft  
Zum 350. Todestag von Rembrandt  
Von Jan-Hendrik Stens, Köln  
*Katholische Kirche*
- 7.30 Kakadu für Frühaufsteher**  
☛ *Feature*  
Pst ... – ich bin ein Spion!  
Über Spione, Agenten und was Geheimdienste Geheimes tun  
Von Patricia Pantel  
Moderation: Tim Wiese
- 8.00 Nachrichten**  
**8.05 Kakadu**  
☛ *Kakadus Reisen*  
Silberbüchse, Bärenlöter und Henrystutzen  
Besuch im Karl-May-Museum Radebeul  
Moderation: Ulrike Jährling
- 9.00 Nachrichten**  
**9.05 Kakadu**  
*Magazin*  
Moderation: Ulrike Jährling  
08 00 22 54 22 54
- 9.30 Sonntagsrätsel**  
Moderation: Ralf Bei der Kellen  
sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de
- 10.00 Nachrichten**  
**10.05 Plus Eins**  
**11.00 Nachrichten**  
**11.59 Freiheitsglocke**  
**12.00 Nachrichten**
- 
- 12.00 Presseclub**  
**12.45 Presseclub nachgefragt**  
☛ (Ü/Phoenix)
- 
- 12.05 Studio 9 kompakt**  
*Themen des Tages*
- 12.30 Die Reportage**  
**13.00 Nachrichten**  
**13.05 Sein und Streit**  
*Das Philosophiemagazin*
- 14.00 Nachrichten**  
**14.05 Religionen**  
**14.50 Zum jüdischen Fest Rosch Haschana**  
☛ Das erste Mal  
Reflexionen über den Anfang zum jüdischen Neujahrsfest  
Rosch Haschana  
Von Ruth Kinet
- 15.00 Nachrichten**  
**15.05 Interpretationen**  
Handgelenksübung eines alten Mannes  
Das ‚Oboenkonzert‘ von Richard Strauss  
Gast: Albrecht Mayer, Oboist  
Moderation: Ulrike Timm
- 16.00 Nachrichten**
- 17.00 Nachrichten**  
**17.05 Studio 9 kompakt**  
*Themen des Tages*
- 17.30 Nachspiel**  
*Das Sportmagazin*  
**18.00 Nachrichten**  
**18.05 Nachspiel. Feature**  
☛ Ausdauersport Rock ‘n’ Roll  
Bewegungsperfektion im Takt  
treibender Musik  
Von Elmar Krämer
- 18.30 Hörspiel**  
☛ Torschlusspanik  
Von William Gaddis  
Übersetzung: Marcus Ingendaay  
Regie und Komposition: Klaus Buhler  
Mit Ignaz Kirchner  
Ton: Karl-Heinz Stevens, Ernst Hartmann, Gabriele Neumann, Susanne Friedrich  
Dlf/BR/WDR 1999/88’47  
Ein Schriftsteller ordnet sein Archiv und beklagt geistigen Diebstahl: „Was ist man? Was hat man noch (allein) für sich? Und dann immer dieser Thomas Bernhard, der die eigenen Zeilen plagiiert, bevor man sie schreibt!“
- 20.00 Nachrichten**  
**20.03 Konzert**  
68. ARD-Musikwettbewerb  
Prinzregententheater München  
Aufzeichnung vom 18.–20.9.2019  
.....  
Ausschnitte aus den Preisträgerkonzerten für die Instrumente Klarinette, Violoncello, Fagott und Schlagzeug  
Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks  
Münchner Rundfunkorchester  
Münchener Kammerorchester  
.....
- 22.00 Nachrichten**  
**22.03 Literatur**  
☛ *Literatur trifft Wissenschaft*  
Blauwale als Lockung und Drohung  
Tanja Maljartschuk und Hans-Jürgen Heinrichs über Fremdheit  
Moderation: Jörg Plath  
Aufzeichnung vom 2.9.2019 aus dem Literaturhaus Berlin  
Fremdheit kann bedrohlich sein – und beglückend.
- 23.00 Nachrichten**  
**23.05 Fazit**  
*Kultur vom Tage*



## Programmerläuterungen

### Mo 23. Sep

#### 19.05 Zeitfragen.

##### Politik und Soziales

Magazin

#### 19.30 Zeitfragen. Feature

Verstorbene Täter, verjährte Taten – und die Justiz bleibt vor der Tür  
Strafverfolgung von sexualisierter  
Gewalt katholischer Geistlicher  
Von Gaby Mayr

Vor einem Jahr trat die Deutsche Bischofskonferenz mit der sogenannten Missbrauchsstudie vor die Öffentlichkeit. In den Kirchenarchiven hatten sich Hinweise auf 1.670 katholische Geistliche gefunden, die zwischen 1946 und 2014 sexualisierte Gewalt an Minderjährigen ausgeübt hatten. Die Verfasserinnen und Verfasser der Studie verhehlten nicht, dass sie bei ihrer Arbeit behindert wurden und Akten manipuliert waren. Die Staatsanwaltschaften setzten in der Folge bei ihren Ermittlungen dennoch auf Kooperation mit der Kirche. Ihre Bilanz ist bescheiden: Viele Beschuldigte sind verstorben, Taten sind verjährt. Scheinbar eindeutige Bekenntnisse über Fehlverhalten aus dem Mund führender Kirchenmänner eignen sich nicht für weiterführende Ermittlungen.

#### 21.30 Einstand

chor.com

Hannover Congress Centrum  
Aufzeichnung vom 13.9.2019

Berufsbild Profichorsänger\*in  
Ausbildungswege und Realität im Job  
Podiumsgespräch mit Hans Rehberg,  
Chordirektor Rundfunkchor Berlin |  
Bernhard Schneider, Sänger im Chor  
des Bayerischen Rundfunks | Paul  
Weigold, Leiter des Fachbereichs  
Gesang/Oper HMTM Hannover | Klaas  
Stok, Chefdirigent NDR Chor  
Moderation: Carola Malter

Es ist ein anspruchsvoller Job: Sängerin bzw. Sänger in einem professionellen Chor oder Ensemble. Proben am Vormittag, Konzerte am Abend. Neben einem umfangreichen Repertoire von der Renaissance über die Romantik bis ins 21. Jahrhundert müssen die Sängerinnen und Sänger ihre eigene Stimme fokussiert und konzentriert in einen Gesamtklang einfügen. Eine große Wagner-Stimme wäre hier völlig fehl am Platze! Doch der Traum vom großen Opernstar gibt dieser beruflichen Laufbahn kaum eine Chance. Die Musikhochschulen konzentrieren sich in ihrer Ausbildung vor allem auf die solistische Laufbahn. Die meisten Studierenden werden je-

doch nie in der MET, in Mailand oder in Bayreuth singen. Sie werden die Stars in den Stadttheatern und auf kleineren Bühnen sein, denn der Markt ist (über)voll. Der Druck durch die Konkurrenz aus aller Welt wächst, vor allem hierzulande. Trotzdem ist der Wechsel in einen Chor für viele Studierende keine Option. Dabei hat das Berufsbild ‚Sängerin‘ bzw. ‚Sänger‘ viel zu bieten. Eine konkrete Orientierung, eine bessere Feedback-Kultur und ehrliche Alternativen gehören langsam, aber zunehmend in den Hochschuldiskurs. Der Theater-Berufschor ist eine anspruchsvolle Option, zu dem nur noch der Masterstudiengang ‚Chorsänger‘ fehlt. Welche Möglichkeiten haben Sängerinnen und Sänger neben einer solistischen Karriere? Welche Pläne haben die Musikhochschulen dafür? Welche Wege sind schon jetzt möglich? Diese Fragen werden auf der chor.com in Hannover von Expertinnen und Experten diskutiert.

#### 22.03 Kriminalhörspiel

*Ost-West im Krimi-Doppelpack*

Vorgestellt von Clarisse Cossais  
Gesamtlänge 56‘30

Perro

Von Wolfgang Altendorf

Regie: Hans-Jürgen Ott

Mit Stefan Wigger, Hans Helmut

Dickow, Harald Halgardt

RB 1986

Der ungebetene Besucher in Mr. Summerfields Villa lässt sich nicht abwimmeln: Er glaubt den Mörder seines Hundes Perro vor sich zu haben und beschließt, Rache zu nehmen. Da helfen keine Entschuldigungen und auch kein Schmerzensgeld.

Die Schlinge

Von Elis Mangold

Regie: Detlef Kurzweg

Mit Gert Grasse, Walter Nicklaus

Funkhaus Berlin 1990

Der isoliert lebende Ted Taylor bekommt unerwarteten Besuch: William B. Buttermoon, ein gefeuerter Polizist aus Baltimore, sucht den Mörder eines vor Monaten getöteten Popstars. Nicht ohne Grund ist er zu der abgelegenen Farm gekommen.

### Di 24. Sep

#### 19.05 Zeitfragen.

##### Wirtschaft und Umwelt

Magazin

#### 19.30 Zeitfragen. Feature

Eine Stadt für alle?

Wie werden wir in Zukunft leben

Von Pia Rauschenberger

2050 werden zwei Drittel der Weltbevölkerung in Städten leben. Aber wie werden die Städte der Zukunft aussehen? Wer wird Zugang haben zu den knappen Ressourcen des Wohnungsmarktes, und wie werden die Menschen miteinander interagieren? Wie lässt sich die ‚ville‘, die Bauweise in einer Stadt, mit der ‚cité‘, der Mentalität, der Lebensart in einer Stadt, verbinden? In Städten wie Berlin gibt es eine Leerstandsquote von gerade mal 1,7 Prozent. Es muss also Wohnraum her. Gebaut werden vornehmlich kleine Wohneinheiten, die besonders investorenfreundlich sind, da sich kleine Einheiten besser verkaufen lassen. In den sogenannten Mikroapartments finden vor allem Studierende und Singles schnell und unkompliziert Wohnraum. Doch sobald sich die Umstände ändern, sind solche Wohneinheiten nicht mehr nützlich. In Peking zum Beispiel wurden Wohnblöcke für Familien mit einem Kind gebaut. Doch seit die chinesische Regierung ihre Ein-Kind-Politik lockert, sind solche Gebäude für Familien mit mehreren Kindern unbrauchbar geworden. Der Soziologe und Urbanist Richard Sennett schlägt vor, Städte als ‚Open Cities‘ zu denken und zu planen. Das Konzept zeichnet sich unter anderem dadurch aus, dass es Räume schafft, in denen Begegnung und Differenz möglich ist, in denen sich also Menschen unterschiedlicher Klasse und Herkunft treffen können.

#### 20.03 Konzert

*Musikfest Berlin*

Kammermusiksaal der

Berliner Philharmonie

Aufzeichnung vom 22.9.2019

.....

IPPNW-Benefizkonzert

(IPPNW – Internationale Ärzte für die Verhütung des Atomkriegs)

CLAUDIO MONTEVERDI

‚Pur ti miro, pur ti godo‘, Duett aus der Oper ‚L’incoronazione di Poppea‘

GEORG PHILIPP TELEMANN

Triosonate c-Moll TWV 42:c5

JOHANN SEBASTIAN BACH

Triosonate Es-Dur BWV 525

ORLANDO GIBBONS

Fantasia of Three Parts



JOHANN SEBASTIAN BACH  
Goldberg-Variationen BWV 988

ANTONIO VIVALDI  
Triosonate d-Moll RV 63 („La Follia“)  
WuWei Trio:  
Wu Wei, Sheng  
Martin Stegner, Viola  
Matthew McDonald, Kontrabass

Das Benefizkonzert von IPPNW (Internationale Ärzte für die Verhütung des Atomkriegs) zählt zu den Traditionen des Musikfestes Berlin. Die Einnahmen aus dem Konzert gehen an die Initiative MitMachMusik, die durch gemeinsames Musizieren der Integration von Flüchtlingskindern einen Weg bahnt.

### 22.03 Feature

Interview mit einem Löwen  
Von Rainer Schildberger  
Regie: Giuseppe Maio  
Mit Hagen Oechel, Daniel Nerlich,  
Henning Hartmann und Carolin Haupt  
Ton: Kai Schliekelmann  
NDR 2018/54'26

Schon als Kind, nach seinem ersten Zirkusbesuch, wusste Sascha Melnjak, dass er beim Zirkus arbeiten will. Vor allem die Tiere hatten es ihm angetan. Nach jahrelangen Zirkusjobs ist er seit 2007 Direktor des Zirkus Charles Knie. Seine Faszination ist ungebrochen, die Zirkustradition lebt fort. Doch um die Tiere ist ein Streit entbrannt: Immer mehr Menschen fordern einen Zirkus ohne Wildtiere. Was bedeutet das für Sascha Melnjak? Und was sagt der Löwe Massai dazu, der Star der Raubtiernummer?

## Mi 25. Sep

### 0.05 Chormusik

chor.com  
Hannover Congress Centrum  
Aufzeichnung vom 13.9.2019  
Chormangement – ein Berufsbild im Wandel?  
Podiumsgespräch mit Nina Ruckhaber, Deutsche Chorjugend, ehemals Managerin Jazzchor Freiburg | Wolfram Kössler, Chor- und Konzertmanagement Knabenchor Hannover | Moritz Puschke, Künstlerischer Leiter chor.com  
Moderation: Ruth Jarre

Die Laienchorszene wächst und mit ihr auch die Ansprüche der Chöre, auch an die Qualität ihres Managements. Doch das ist in der Regel selbst organisiert und ehrenamtlich. Wie platziere ich meinen Chor sichtbar in der Chorlandschaft? Wie organisiert man Konzerte? Wie sieht eine gute Website aus? Das

Interesse an Fortbildung in diesem Bereich wächst stetig. Ein Podiumsgespräch zum Berufsbild Chormangement bei der chor.com in Hannover bietet Bestandsaufnahme, Möglichkeiten und Ausblick.

### 21.30 Alte Musik

Kollegen und Rivalen  
Heinrich Ignaz Franz Biber und  
Georg Muffat als Musiker des  
Salzburger Fürsterzbischofs  
Von Bernd Heyder

Max Gandolf Graf von Kuenburg, Fürsterzbischof von Salzburg, gönnte sich gleich zwei außergewöhnliche Künstler als persönliche Kammermusiker: Der böhmische Meisterviolinist Heinrich Ignaz Franz Biber hatte 1670 eine Einkaufsreise zum Tiroler Geigenbaumeister Jacobus Stainer genutzt, um vom Olmützer Fürstbischof Carl von Liechtenstein-Kastelkorn zu Max Gandolf zu wechseln. Der Tastenmeister Georg Muffat, im Elsass aufgewachsen und in Ingolstadt ausgebildet, fand acht Jahre später wohl ebenfalls über Olmütz nach Salzburg. Dort war Biber gerade zum Vizekapellmeister befördert worden. Beide dürften fortan bei vielen Gelegenheiten gemeinsam musiziert haben, bis Muffat 1681 ein fürstliches Rom-Stipendium erhielt. Im Jahr darauf kehrte er nach der Begegnung mit Arcangelo Corelli mit neuen Ideen an die Salzach zurück. Ein Aufstieg in der höfischen Musikhierarchie blieb ihm aber verwehrt, und er nahm 1690 seinen Abschied in Richtung Passau. Stand Biber, der seit 1684 das Hofkapellmeisteramt innehatte, der Salzburger Karriere des neun Jahre jüngeren Muffat im Weg?

### 22.03 Hörspiel

Zeugnis ablegen (4/6)  
Die Tagebücher des Victor Klemperer  
Vierter Teil: Die Jahre 1939 und 1940  
Von Victor Klemperer  
Bearbeitung: Klaus Schlesinger  
Regie: Peter Groeger  
Mit Udo Samel  
Ton: Peter Käinz  
DLR Berlin/ORB 1996/54'  
(Teil 5 am 2.10.2019)

1939 bis 1940: Klemperers Versuch, in die USA zu emigrieren, wird zu spät und halbherzig unternommen. „Vom amerikanischen Generalkonsulat in Berlin erhalten wir die ‚Vormerknummern der Warteliste‘: 56429 und 30.“ Nach Beginn des Zweiten Weltkrieges jagt eine Schikane die andere, Klemperer führt sie präzise auf, notiert aber auch Zeichen der Solidarität. Ende Mai 1940 wird das Ehepaar aus seinem Haus vertrieben und in eines der ‚Judenhäuser‘ eingewiesen. Die Furcht vor der Deportation und das Grauen der Gestapo-Razzien nehmen zu.

## Fr 27. Sep

### 0.05 Klangkunst

Stadt (Land Fluss)  
Von Daniel Kötter und Hannes Seidl  
Elektromagnetische Klänge:  
Christina Kubisch  
Musik: Sebastian Berweck,  
Martin Lorenz, Andrea Neumann  
Performance: Niklas Herzberg,  
Désirée Sophie Meul, Rune Jürgensen  
Autorenproduktion 2017–2019/ca. 50'  
(*Ursendung*)

Bulldozer planieren die Brache, Wohnviertel werden eingezäunt, Stromkabel durchziehen das Bauland, eine Menschenmenge besetzt den Mittelstreifen. ‚Stadt (Land Fluss)‘ macht die radikal vernetzte Stadt hörbar und die Auswirkungen ihrer permanenten Veränderung sinnlich erfahrbar. Welche soziale Dimension hat die Klanglichkeit einer Stadt? Wie klingt die Stadt, wie könnte sie klingen? Wer hat das Recht, den Stadtraum zu gestalten und seine Grenzen zu definieren? ‚Stadt (Land Fluss)‘ ist der erste Teil von drei abendfüllenden Werken, in denen sich das Künstler-Duo mit verschiedenen Dichtegraden von Räumen und Netzwerken beschäftigt.

### 19.30 Zeitfragen. Literatur

„Es ist nicht meine Art, Menschen zu beurteilen“  
Ein Porträt der US-amerikanischen  
Autorin Rachel Kushner  
Von Michael Hillebrecht

Rachel Kushner, deren Roman ‚Flammenwerfer‘ ein internationaler Bestseller wurde, hat sich für ihr neues Buch in die brutale Welt der US-Gefängnisse begeben. Romy Hall, die Hauptfigur in ‚Ich bin ein Schicksal‘, wird zu zweimal lebenslänglicher Haft verurteilt, weil sie ihren Stalker erschlagen hat. Sie hätte verstehen wollen, wie es ist, wenn man zu lebenslanger Haft ohne Aussicht auf Bewährung verurteilt wird, sagt Kushner, die nicht nur den tristen Alltag in einem kalifornischen Frauengefängnis beschreibt. Ihr Roman wechselt mehrfach die Perspektive, rollt die Vorgeschichte der Protagonistin auf und lässt daneben auch einen Gefängnislehrer, einen korrupten Polizisten und – in Rückblenden – den getöteten Stalker zu Wort kommen. Dass das Gefängnisystem, so wie es derzeit betrieben wird, nicht funktioniert, wird dabei offensichtlich. Auch wenn es Kushner so im Roman nie formulieren würde. „Ich bin Schriftstellerin, keine Aktivistin“, sagt sie über sich.



### 20.03 Konzert

*Usedomer Musikfest*  
Kraftwerk des Museums Peenemünde  
Aufzeichnung vom 21.9.2019

JOHANN SEBASTIAN BACH  
*Chaconne (für Orchester bearbeitet*  
*von Arman Tigranyan)*

PHILIP GLASS  
*Klavierkonzert Nr. 3*

STEVE REICH  
*Music for Ensemble and Orchestra*

GEORG FRIEDRICH HÄNDEL/  
KRISTJAN JÄRVI  
*,Too hot to Handel', Concerti grossi*  
*Suite (ingerichtet von Kristjan Järvi)*  
Simone Dinnerstein, Klavier  
Baltic Sea Philharmonic  
Leitung: Kristjan Järvi

Philipp Glass und Steve Reich zwischen Händel und Bach? Das neue Programm des Baltic Sea Philharmonic sucht eine Symmetrie zwischen den Zeiten, eine Geometrie der Zeiten: Bach und Händel als musikalische Hauptfiguren eines hanseatischen Nordens, Reich und Glass als die Klassiker des amerikanischen Minimalismus. Es wird eine energiegeladene Begegnung werden, bei der sich Welten und Zeiten durchdringen. Steve Reichs neues Werk wurde vom Baltic Sea Philharmonic zusammen mit dem New York Philharmonic, Los Angeles Philharmonic, San Francisco Symphony, London Symphony Orchestra und Sydney Symphony Orchestra in Auftrag gegeben.

## Sa 28. Sep

### 0.05 Lange Nacht

Freiheit – ein Drahtseilakt  
Eine Lange Nacht über Frauen in der Manege  
Von Anne Ipsen und Daniela Herzberg  
Regie: Daniela Herzberg

Schon die frühesten Zeugnisse aus der Geschichte der Artistik zeigen Frauen, die über Schwerter springen und auf Händen gehen. Turmseilläuferinnen und kettensprenghende Kraftartistinnen traten seit jeher auf Jahrmärkten auf, und als der Kampf um das Frauenwahlrecht begann, gaben die Frauen der Manege ein Beispiel für Wagemut, Kraft und Geschicklichkeit. Mit Tattersälen, Menagerien, festen Zirkuspalästen und reisenden Zeltzirkussen begann die moderne Massenunterhaltung, und viele dieser großen Unternehmen wurden von Prinzipalinnen oder Direktorinnen geführt. Bis in die Gegenwart hinein verfolgt diese ‚Lange Nacht‘, wie Frauen im Zirkus hart arbeiten, viel riskieren und manchmal die Freiheit für ungewöhnliche Lebensentwürfe finden. Frauen aus der Generation der Kriegskinder erzählen, wie

sie nach dem Zweiten Weltkrieg im Zirkus einen Neuanfang wagten, und junge Artistinnen berichten von ihrer Suche nach einem neuen Zirkus, der von großen Gefühlen erzählt und dabei immer noch nach Sägemehl riecht.

### 18.05 Feature

*Wirklichkeit im Radio*  
Springtime it brings on the shearing  
Von Kaye Mortley  
Regie: die Autorin  
Mit Christa Lorenz, Johanna Elbauer,  
Antje Primel, Klaus-Peter Grap, Heinz Rabe, Otto Sander  
Ton: Günter Genz  
SFB/ABC 1987/54'30

„Schon lange hatte ich den Wunsch, das Scheren der Scherer mit dem Mikrophon aufzunehmen. Als Kind bin ich regelmäßig bei den Schafschurschuppen gewesen. Die Aufnahmen sind auf einer Farm der westlichen Tiefebene gemacht worden. ‚Springtime it brings on the shearing‘ ist durchaus eine Art Radio-Dokumentation, aber sie zeigt ihr Thema wie durch eine alte halblinde Glasscheibe. Zeit, Raum und Erinnerung zusammengenommen verwischen das Bild. Die Realität ist immer gerade außerhalb des Brennpunktes.“ (Kaye Mortley)

### 19.05 Oper

*Festival Chopin und sein Europa*  
Witold Lutosławski Konzertstudio von Polskie Radio, Warschau  
Aufzeichnung vom 25.8.2019  
STANISŁAW MONIUSZKO  
*,Straszny Dwór' (,Das Gespensterschloss'), Oper in vier Akten*  
Libretto: Jan Chęciński  
Hanna – Edyta Piasecka, Sopran  
Jadwiga – Monika Ledzion-Porczyńska, Mezzosopran  
Stefan – Arnold Rutkowski, Tenor  
Zbigniew – Mariusz Godlewski, Bariton  
Cześniakowa – Małgorzata Walewska, Mezzosopran  
Miecznik – Tomasz Konieczny, Bassbariton  
Skołuba – Rafał Siwek, Bass  
Damazy – Karol Kozłowski, Tenor  
Maciej – Marcin Bronikowski, Bariton  
Marta – Joanna Krasuska-Motulewicz, Mezzosopran  
Grześ – Paweł Cichoński, Tenor  
Stara niewiasta – Oksana Gołombowska, Alt  
Chor der Podlachischen Oper und Philharmonie  
Orchester des XVIII. Jahrhunderts  
Leitung: Grzegorz Nowak

Stanisław Moniuszko ist der Schöpfer der polnischen Nationaloper. Vor 200 Jahren wurde er geboren. Polen feiert ihn in diesem

Jahr mit vielen Aufführungen seiner Werke, der bekannten wie der weniger bekannten. ‚Das Gespensterschloss‘ ist seine erfolgreichste Oper nach der so berühmten ‚Halka‘. Musikalisch wie inhaltlich greift Stanisław Moniuszko auf Ereignisse, Personen und Symbole zurück, die von seinen Zeitgenossen als Zeichen der patriotischen Selbstbehauptung gesehen wurden. Allen voran die geheimnisvolle Glockenspielszene, in der eine Mazurka erklingt. Beim Festival Chopin und sein Europa wird ‚Das Gespensterschloss‘ gemäß der historisch informierten Praxis aufgeführt.

## So 29. Sep

### 7.30 Kakadu für Frühaufsteher

*Feature*  
Pst ... – ich bin ein Spion!  
Über Spione, Agenten und was Geheimdienste Geheimes tun  
Von Patricia Pantel  
Moderation: Tim Wiese

Spione leben abenteuerlich! Sie jagen Verbrecher, knacken Codes, leben Doppelleben und ihr Handwerkszeug sind versteckte Kameras, Wanzen und geheime Waffen im Absatz eines Schuhs. Spione spionieren im Geheimen, erfüllen unlösbare Missionen und sind coole Typen wie James Bond. Unser Geheimauftrag – natürlich geschrieben mit unsichtbarer Tinte: wir finden heraus, was Spione eigentlich wirklich machen. Wie Spionage funktioniert. Warum überhaupt spioniert wird. Was Geheimdienste tun. Und was dran ist am abenteuerlichen Bild, das wir von Spionen haben. Wir spionieren – bis unser Geheimauftrag erfüllt ist. Denn unser Name ist: OO Kakadu!

### 8.05 Kakadu

*Kakadus Reisen*  
Silberbüchse, Bärenötter und Henrystutzen  
Besuch im Karl-May-Museum Radebeul  
Moderation: Ulrike Jährling

Villa Shatterhand – goldene Buchstaben machen jeden Besucher schon aus der Ferne neugierig auf ein Haus, in dem der „berühmte Schriftsteller und Weltreisende Dr. Karl May“, wie er sich nannte, bis zu seinem Tod 1912 wohnte. Bekannt wurde der sächsische Schriftsteller und Weltreisende dann auch durch seine sogenannten Reiseerzählungen. Aber am berühmtesten wurde Karl May mit seinen Geschichten um den Indianerhauptling Winnetou, die es auch in Filmen, Hörspielen, auf der Bühne und in Comics gibt. Gereist ist er wirklich, wovon er schreibt, da ist vieles ausgedacht und geklaut, einen



Dokortitel hat er nie erlangt, eine Universität auch nicht von innen gesehen. Dafür aber mehrere Jahre hinter Gittern gesessen. Und trotzdem wurde er weltberühmt. Wir besuchen das ehemalige Wohnhaus von Karl May, das von dem bewegten Leben und seinem literarischen Werk erzählt, besichtigen seine Waffensammlung, die allerdings von einem Dresdner Büchsenmeister stammte.

#### 14.50 Zum jüdischen Fest Rosch Haschana

Das erste Mal  
Reflexionen über den Anfang zum  
jüdischen Neujahrsfest  
Rosch Haschana  
Von Ruth Kinet

Zeit braucht einen Anfang. Das jüdische Neujahrsfest steht am Anfang des jüdischen Jahres. Es erinnert an den Anfang der Welt, an die Erschaffung von Adam und Eva, es markiert den Geburtstag der Menschheit. Die hebräische Bibel steckt voller Geschichten von Neuanfängen und ersten Malen. Welche Bedeutung haben Anfänge im Judentum und welche die Verheißungen von Neuanfängen? Und schließlich: Wenn es einen Anfang gibt, muss es dann nicht auch ein Ende geben?

#### 18.05 Nachspiel. Feature

Ausdauersport Rock 'n' Roll  
Bewegungspersonifikation im Takt  
treibender Musik  
Von Elmar Krämer

Der Rock 'n' Roll gilt, zumindest in seiner Wettkampf-Ausprägung, als einer der körperlich anstrengendsten Tänze. Seine Dynamik ist nicht zu übersehen. Akrobatische Einlagen, springende Grundschriffe, durch die Luft fliegende Tänzerinnen: All diese Elemente sind eine Herausforderung für Muskeln, Sehnen und Bänder. Kein Wunder also, dass das Training der Wettkampftänzer zu jeweils einem Drittel aus Kraft- und Ausdauerübungen und nur zu einem Drittel aus Tanz besteht.

#### 18.30 Hörspiel

Torschlusspanik  
Von William Gaddis  
Übersetzung: Marcus Ingendaay  
Regie und Komposition: Klaus Buhler  
Mit Ignaz Kirchner  
Ton: Karl-Heinz Stevens, Ernst  
Hartmann, Gabriele Neumann,  
Susanne Friedrich  
Dlf/BR/WDR 1999/88'47

Der Erzähler, ein alter Mann, ist ans Krankbett gefesselt. Neben ihm stapelt sich die Vorarbeit zu seinem Werk über „die Rolle der Kunst und ihr Scheitern im Zeitalter kommerzieller Reproduzierbarkeit und Verwertung“. Immer wieder greift er in sein Archiv, immer öfter greift er daneben, die herbeizitierten Autoren machen sich selbstständig und fallen sich gegenseitig ins Wort. Um das

Chaos perfekt zu machen, sucht der Held in komischer Verzweiflung nach der eigenen Identität. Er glaubt, einen Doppelgänger zu haben, der ihm seine Gedanken gestohlen hat. Was ist überhaupt noch authentisch? Gaddis spielt auf Thomas Bernhards Roman ‚Beton‘ an.

#### 22.03 Literatur

*Literatur trifft Wissenschaft*  
Blauwale als Lockung und Drohung  
Tanja Maljartschuk und Hans-Jürgen  
Heinrichs über Fremdheit  
Moderation: Jörg Plath  
Aufzeichnung vom 2.9.2019 aus dem  
Literaturhaus Berlin

Der Blauwal ist ein kapitaales Wesen – sehr groß und schwer und dennoch meist unsichtbar. Handelt es sich um die Unterart ‚Blauwal der Erinnerung‘, der dem Roman von Tanja Maljartschuk den Titel gab, dann ist er fähig, Gegenwart und Vergangenheit miteinander zu verknüpfen: Eine unter Panikattacken leidende Schriftstellerin erinnert sich an das Leben des ukrainischen Freiheitskämpfers Wjatscheslaw Lypynskyj vor 70 Jahren. Fremd sind dessen Wünsche und Leiden, fremd bleiben sie jedoch nicht – die Schriftstellerin entdeckt, wie ähnlich Lypynskyjs Kämpfe den ihren sind. Hans-Jürgen Heinrichs hat sich als Ethnologe dem Fremden immer wieder ausgesetzt. Er erzählt in ‚Fremdheit‘ von einer durchaus ambivalenten Erfahrung, ermöglicht nicht zuletzt durch Literatur und Kunst.